

## Koordinierungsstelle Frühe Hilfen

Die Koordinierungsstelle Frühe Hilfen hat das Ziel die Entwicklungsmöglichkeiten von Kindern und Eltern in Familie und Gesellschaft frühzeitig und nachhaltig zu verbessern und richtet sich an Schwangere und Familien mit Säuglingen und Kleinkindern. Sie ist Ansprechpartner für Gemeinden, Ehrenamtliche, Institutionen und Familien.

Die Ehrenamtskoordination ist für die landkreisweite Koordinierung und Organisation der Familienpatenschaften, der Integrationspatenschaften, Formularlotsen und Willkommensbesuche zuständig.

Weitere Informationen zu den Angeboten der Koordinierungsstelle Frühe Hilfen und den Familienpatenschaften erhalten Sie unter:  
[www.fruehe-hilfen-gp.de](http://www.fruehe-hilfen-gp.de)

## Kooperationspartner

Finanziert und gefördert wird das Projekt über das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), die Bundesstiftung Netzwerk Frühe Hilfen und Familienhebammen, dem Landkreis Göppingen und dem Netzwerk Familienpaten Baden-Württemberg.

Bundesstiftung  
Frühe Hilfen



Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



VILLA BUTZ

[www.fruehe-hilfen-gp.de](http://www.fruehe-hilfen-gp.de)



LANDKREIS  
GÖPPINGEN



## Gemeinsam Familien stärken

### Landratsamt Göppingen

Kreisjugendamt  
-Frühe Hilfen -  
Lorcher Straße 6  
73033 Göppingen

Telefon 07161 202-4223  
Telefax 07161 202-4291  
E-Mail [i.gumbinger@lkgp.de](mailto:i.gumbinger@lkgp.de)  
[www.landkreis-goeppingen.de](http://www.landkreis-goeppingen.de)

Landratsamt Göppingen

**Kreisjugendamt**

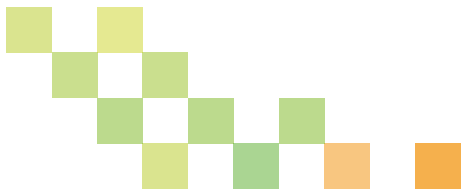
## Familienpatenschaften

Familien stoßen immer wieder an ihre Grenzen und stehen oftmals vor großen Herausforderungen im Alltag. In diesen belasteten Situationen können Familienpaten und Familienpatinnen den Familien zur Seite stehen und durch Unterstützung im Alltag zur Entlastung der Familie beitragen. Dies kann zum Beispiel durch Unterstützung in der Kinderbetreuung, Mithilfe beim Einkaufen und Kochen oder Beratung und Begleitung bei Alltagsentscheidungen geschehen. Sie unterstützen Familien emotional durch ein kontinuierliches und zuverlässiges Beziehungsangebot. Sie hören zu, machen Mut, leisten praktische Hilfe und geben ihre Lebenserfahrung und ihr Wissen weiter.

### Familienpaten und Familienpatinnen stärken Familien

Familienpatenschaften sind eine Begleitung auf Zeit. Die Paten und Patinnen begleiten die Familie je nach Bedarf, solange diese Unterstützung brauchen und alle Beteiligte mit Freude dabei sind.

Die Familien zahlen einen **Kostenbeitrag** von **4 Euro (reduzierter Satz 2 Euro)** an die ehrenamtlichen Familienpaten und Familienpatinnen.



## Paten und Patinnen begleiten ehrenamtlich...

- Alleinerziehende
- neu zugezogene Familien
- sehr junge Eltern
- kinderreiche Familien
- Eltern in Trennungs- und Scheidungssituation
- Familien mit Migrationshintergrund
- Familien mit Bedarf
- Familien mit Mehrfachbelastungen wie Krankheit, Behinderung, Arbeitslosigkeit, Verschuldung, etc.
- ...

### Die Patinnen und Paten besuchen die Familien und...

- unterstützen und entlasten Familien im Alltag
- gestalten die Freizeit mit Kindern und Jugendlichen mit
- begleiten Eltern und Familien bei Arztbesuchen und Behördengängen
- helfen bei der Kontaktaufnahme zu anderen Familien, Vereinen und sozialen Einrichtungen
- helfen Familien, indem sie einfach ein offenes Ohr haben.

## Begleitung

Für ihre Aufgabe werden Familienpaten und Familienpatinnen kostenlos qualifiziert und weitergebildet. Themen wie Rolle der Familie, Selbst- und Fremdwahrnehmung, Gesprächsführung, Haftungsrecht, Netzwerke für Familienhilfen und vieles mehr sind Inhalte der Schulung. Die Patinnen, Paten und Familien werden von einem Ansprechpartner in den Gemeinden begleitet. Diese vermitteln zwischen Familien und Paten und bleiben auch während des Einsatzes als Ansprechpartner für Familien und Paten erreichbar.

Weiterhin haben die Ehrenamtlichen die Möglichkeit an Inputtreffen zu speziellen Themen und an Aufbauschulungen zu Integrationspaten und Integrationspatinnen oder Formularlotsen und Formularlotsinnen zu besuchen. Somit können die Ehrenamtlichen ihr Wissen vertiefen und Familien passgenaue Unterstützung anbieten.

Den Ansprechpartner in ihrer Gemeinde, der Sie über die Familienpatenschaften informiert finden Sie unter: **[www.fruehe-hilfen-gp.de](http://www.fruehe-hilfen-gp.de)** oder bei der Koordinierungsstelle Frühe Hilfen: Isabell Gumbinger  
E-Mail: [i.gumbinger@lkgp.de](mailto:i.gumbinger@lkgp.de)  
Telefon: 07161 202-4223